

Medienservice der Stadt Linz

Informationsunterlage zur Pressekonferenz zum Thema „**Bevölkerungsbilanz 2022: Geburten, Eheschließungen, Vornamen**“ von **Bürgermeister Klaus Luger** am Mittwoch, 25. Jänner 2023, um 11 Uhr im Alten Rathaus, 4. Stock, Raum 443.

Bevölkerungsbilanz 2022: Mehr als 2.700 Neu-Linzer*innen

Anstieg vor allem wegen ukrainischer Flüchtlinge

Objektiv leben mehr als 230.000 Menschen kontinuierlich in Linz

Eheschließungen: Linzer*innen trauen sich zunehmend mehr

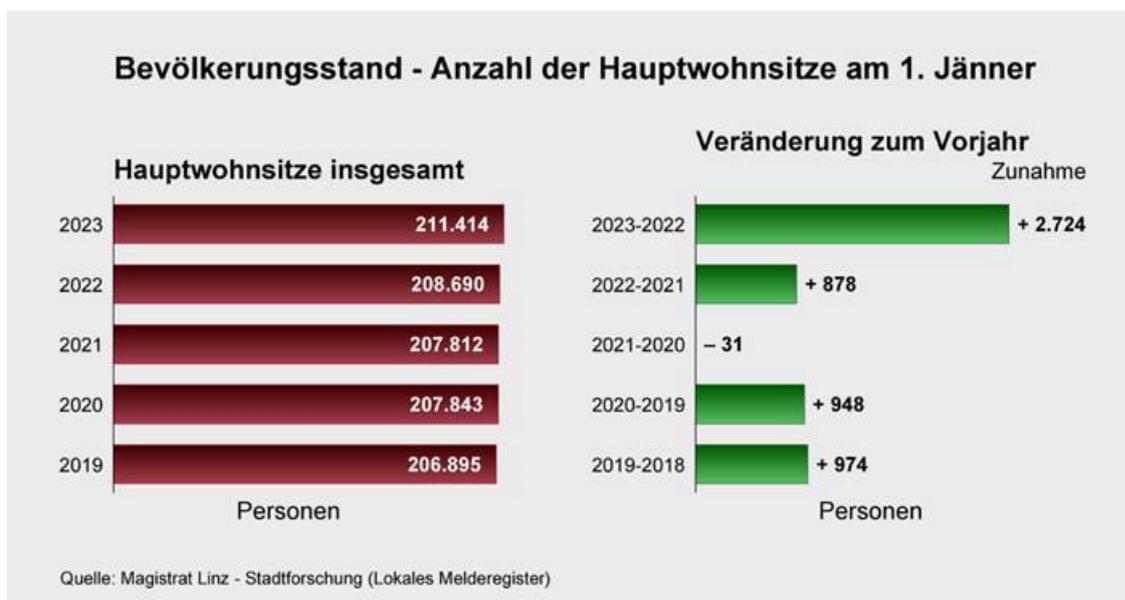
Hana und Mateo sind beliebteste Vornamen

Linz wächst nach einer Pandemiepause wieder stark – das zeigen aktuelle Auswertungen der Linzer Stadtforschung. Im vergangenen Jahr haben 2.700 Menschen mehr als im Vergleich zum Vorjahr Linz als ihren Hauptwohnsitz gemeldet. Auch bei den Geburten und Eheschließungen geht die Tendenz nach der Pandemie wieder nach oben. Weiterhin beliebt bei Trauungen sind besondere Tage, wie beispielsweise der 22.2.22, an dem im Linzer Standesamt neun Trauungen stattfanden. Bei den beliebtesten Namensgebungen für Neugeborene liegen Hana und Mateo an vorderster Stelle.

„Linz ist attraktiv und prosperiert. Der Bevölkerungszuwachs ist durch 1.200 Geflüchtete aus der Ukraine im vergangenen Jahr etwas stärker ausgefallen als in den Vor-Pandemie-Jahren. Auch bei den Geburten und Eheschließungen geht nach dem Covid-Knick der Trend wieder nach oben. Das kontinuierliche Wachstum zeigt uns, dass Linz nach wie vor ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort ist“, berichtet Bürgermeister Klaus Luger.

Bald 212.000 Linzer*innen

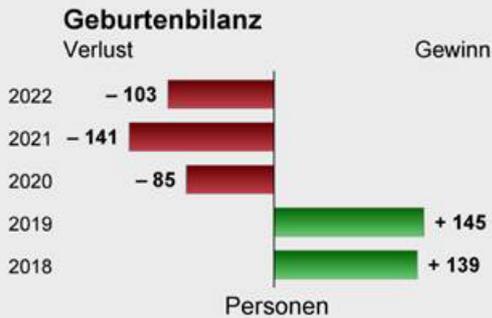
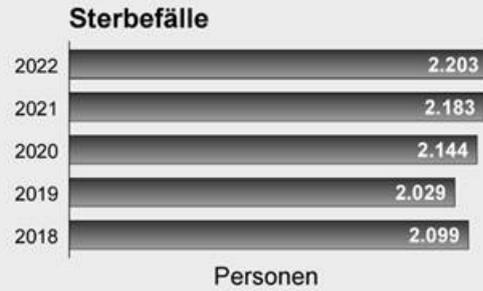
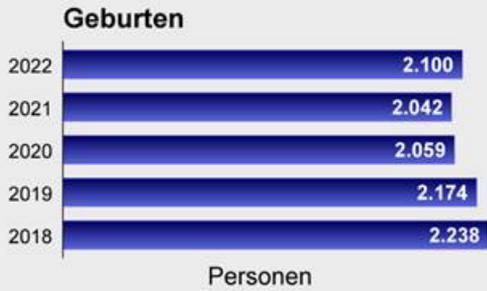
Mit 1. Jänner 2023 verzeichnet das lokale Melderegister 211.414 Hauptwohnsitze und 25.726 Nebenwohnsitze in Linz. Dies ergibt ein großes Plus von 2.724 Hauptwohnsitzen im Vergleich zu 2022. Im Jahr davor hatte Linz einen Zuwachs von 878 Hauptwohnsitzen. Die Veränderungen des Bevölkerungsstandes ergeben sich durch Geburten, Sterbefälle und Wanderungsbewegungen. Insgesamt sind am 1. Jänner 231.884 Menschen in Linz mit einem Wohnsitz gemeldet, 20.470 davon mit einem oder mehreren Nebenwohnsitzen.



Geburten steigen wieder

Bei den Geburten gibt es seit der Covid-Pandemie nun erstmals wieder einen Anstieg. Insgesamt kamen im Jahr 2022 in Linz 2.100 Kinder, 58 mehr als im Jahr davor, zur Welt. Weiterhin negativ ist die Geburtenbilanz, also die Differenz zwischen Geburten und Sterbefällen. Mit 2.203 Sterbefällen ist die Zahl fast gleich hoch wie 2021, 20 Personen mehr sind verstorben. Hierin widerspiegeln sich auch die 391 Todesfälle, die bislang direkt auf eine Covid-Infektion zurückzuführen waren.

Natürliche Bevölkerungsbewegung (Veränderung jeweils von Jahresbeginn bis Jahresende)

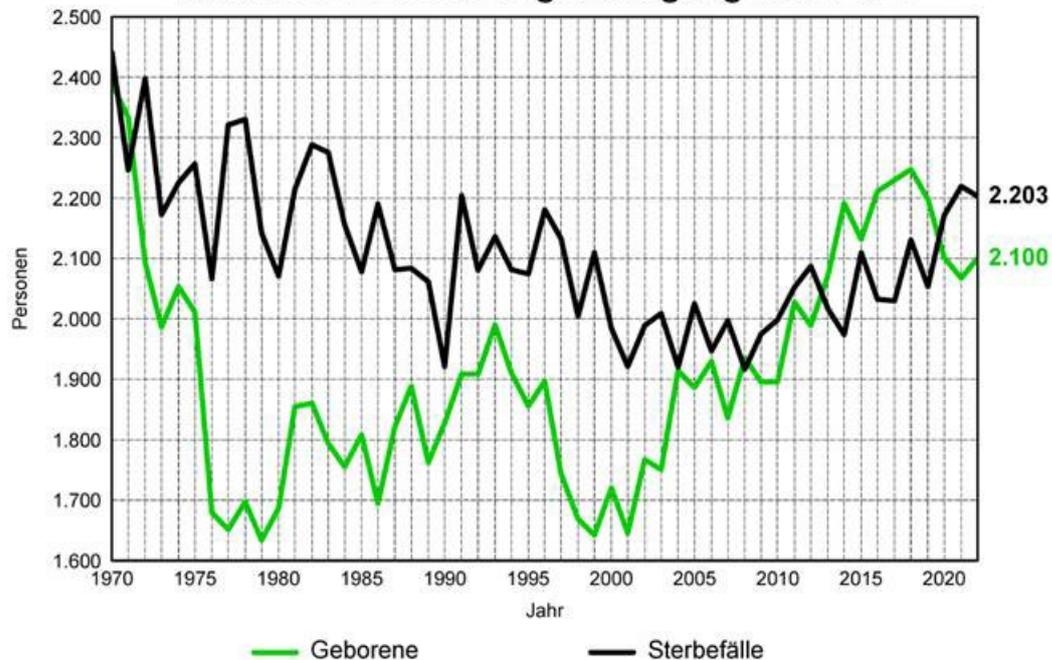


Zum Vergleich:

Gesamtjahreswerte			
Jahr	Geburten	Sterbefälle	Bilanz
2021	2.042	2.183	- 141
2020	2.059	2.144	- 85
2019	2.174	2.029	145
2018	2.238	2.099	139

Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)

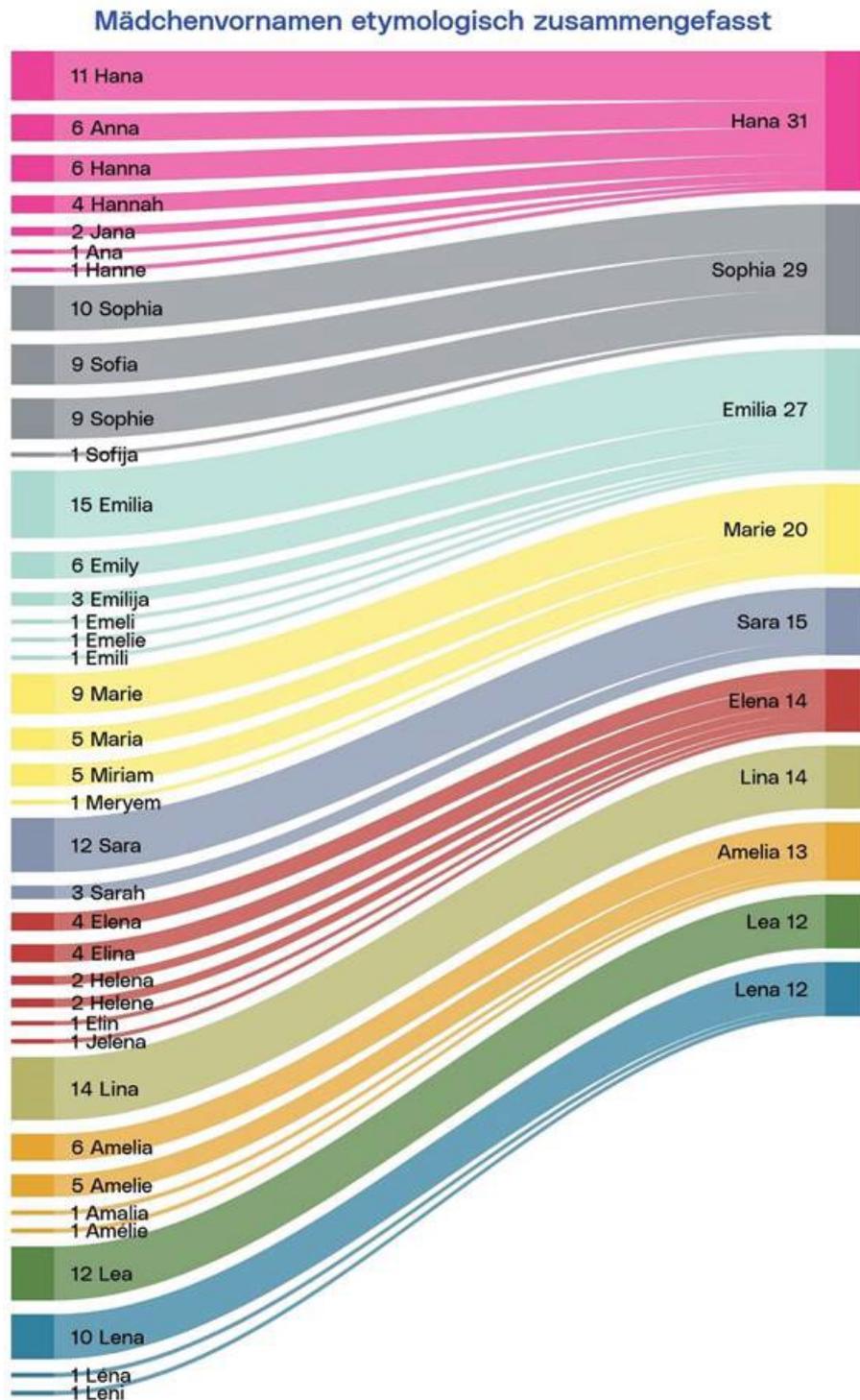
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1970-2022



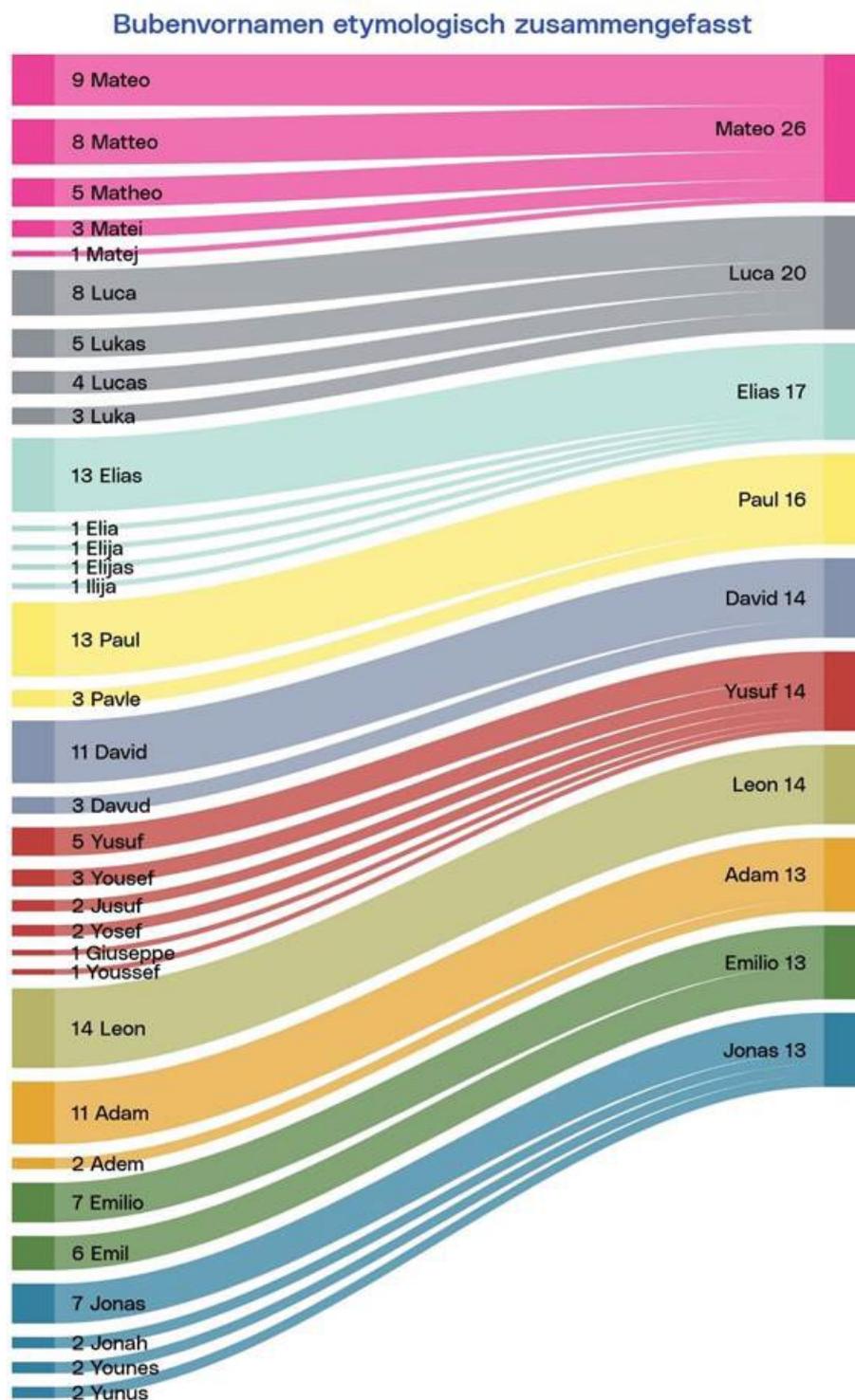
Quelle: Magistrat Linz (1970-2002), Statistik Austria (2003-2021), Magistrat Linz - Stadtforschung (2022)

Die beliebtesten Vornamen 2022

Hana und Mateo waren im vergangenen Jahr in Linz die häufigsten Namensgebungen bei den Neugeborenen. Etymologisch zusammengefasst wurde bei den Mädchen der Vorname Hana 31 Mal gezählt. Auf Platz zwei findet sich Sophia mit 29 Namensgebungen, als dritthäufigster Name wurde Emilia gewählt.



Bei den Buben rückte mit 26 Namensgebungen Mateo auf Platz eins. Der zweitbeliebteste Name in Linz im vergangenen Jahr war Luca (20 Mal), auf Platz drei findet sich Elias (17 Mal).



Die Statistik bezieht sich auf etymologische Vornamen (Namen mit gleicher Abstammung und ähnlicher Schreibweise). Weitere Infos hierzu werden in Kürze auf <https://www.linz.at/zahlen/> veröffentlicht.

Eheschließungen nähern sich Vor-Covid-Niveau

Im Jahr 2022 fanden 717 Eheschließungen und 37 Partnerschafts-Eintragungen in Linz statt. Im Jahr 2021 waren es zum Vergleich 671 Eheschließungen und 46 eingetragene Partnerschaften. Bei den Eheschließungen ist die Tendenz nun wieder eindeutig steigend und nähert sich an jene vor der Pandemie an. Coronabedingt kam es in den Jahren 2020 und 2021 immer wieder zu Terminverschiebungen und Stornierungen. Das Niveau von 2019 ist jedoch bei weitem noch nicht erreicht.

Jahr	Eheschließungen	Eingetragene Partnerschaften
2022	717	37
2021	671	46
2020	531	18
2019	812	31

Sehr gut gebucht waren im vergangenen Jahr die besonderen Daten. Am 2.2.22 fanden 6 Trauungen, am 22.2.22 sogar 9 Trauungen statt. Die besonderen Daten sind nach wie vor sehr beliebt, denn auch für 2023 gibt es bereits zahlreiche Reservierungen, etwa für 23.2.23 und für 23.3.23.

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber Magistrat Linz
Redaktion Kommunikation und Marketing; Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz
Chef*in vom Dienst Tel.: +43 664 33 65 909, E-Mail: cvd@mag.linz.at
linz.at/medienservice